



ANMELDUNG ZUR 4. IHK NORD- BIOTECHNOLOGIEKONFERENZ

Bitte bis zum 15. September 2016 an:
Fax: 0049 (0)395 5597 512 oder
E-Mail: winfried.bunge@neubrandenburg.ihk.de

Das Entgelt für die Teilnahme beträgt 100 Euro pro Person (inkl. MwSt. und Verpflegung). Der Beitrag wird in bar vor Ort erhoben. Auf Wunsch kann der Beitrag im Anschluss an die Konferenz mittels Rechnung beglichen werden.

Hiermit melde ich mich / melden wir uns für den 22./23. September 2016 mit ___ Person/en an.

Name
Firma/Institution
Straße
PLZ/Ort
Telefon
E-Mail
Datum/Unterschrift

Hiermit melde ich mich /melden wir uns für die Abendveranstaltung mit Dinner im Schlosshotel Fleesensee am 22. September 2016 an.



INFORMATIONEN ZUR VERANSTALTUNG

Mit der Anmeldung sind Sie damit einverstanden, dass Ihr Name und Ihre Institution in die Teilnehmerliste aufgenommen und diese ausgelegt wird. Die Daten der Teilnehmer werden ausschließlich zur Durchführung der Veranstaltung elektronisch gespeichert und verarbeitet. Eine Weiterleitung an Dritte erfolgt nicht.

Mit der Anmeldung erklären Sie Ihr Einverständnis zur Erstellung von Bild- bzw. Filmaufnahmen Ihrer Person im Rahmen der Veranstaltungen sowie zur Verwendung und Veröffentlichung dieser Bilder zum Zwecke der Berichterstattung.

ANFAHRTSADRESSE & UNTERKUNFT

Bitte nehmen Sie für eine Übernachtung im Rahmen der Konferenz eigenständig die Zimmerbuchung unter dem Stichwort „IHK“ vor. Eine Übernachtung mit Frühstück im Rahmen des Zimmerkontingents kostet 108 Euro für ein Einzelzimmer und 128 Euro für ein Doppelzimmer.
(Kontingent bis 18. August 2016)

Schlosshotel Fleesensee
Schlossstraße 1
17213 Göhren-Lebbin
T 0049 (0) 39932 8010 3414
schloss.meetings@fleesensee.de



in Zusammenarbeit mit:



BioCon Valley®

KONTAKT FÜR DIE ANMELDUNG UND FÜR FRAGEN ZUR KONFERENZ

IHK Neubrandenburg für das
östliche Mecklenburg-Vorpommern
Winfried Bunge
T 0049 (0)395 5597 206
Katharinenstr. 48
17033 Neubrandenburg
winfried.bunge@neubrandenburg.ihk.de
www.neubrandenburg.ihk.de

IHK Nord | Arbeitsgemeinschaft Norddeutscher
Industrie- und Handelskammern e.V.
Frank Zühlke
T 0049 (0)40 36138 385
zuehlke@ihk-nord.de
www.ihk-nord.de

DIE IHK NORD

Die IHK Nord ist der Zusammenschluss 12 norddeutscher Industrie- und Handelskammern aus Niedersachsen, Bremen, Hamburg, Mecklenburg-Vorpommern und Schleswig-Holstein. Sie vertreten knapp 700.000 Unternehmen in Norddeutschland und stützen sich auf rund 20.000 ehrenamtlich engagierte Unternehmer.



4. IHK NORD- BIOTECHNOLOGIE- KONFERENZ

BIOTECHNOLOGIE 4.0 –
EIN VERNETZTER WIRTSCHAFTSZWEIG

Donnerstag, 22. September 2016 und
Freitag 23. September 2016
Göhren-Lebbin, Schlosshotel Fleesensee



PROGRAMMABLAUF 4. IHK NORD-BIOTECHNOLOGIEKONFERENZ

Donnerstag, 22. September 2016	
13.00 Uhr	BEGRÜßUNG Dr. Wolfgang Blank, Präsident IHK Neubrandenburg für das östliche Mecklenburg-Vorpommern
	GRÜßWORT Erwin Sellering, Ministerpräsident des Landes Mecklenburg-Vorpommern
13.30 Uhr	Deutsche Biotechnologiebranche 2016: Im Schatten von Leuchttürmen – Potenziale besser ausschöpfen Dr. Siegfried Bialojan, Director Life Science Sektor GSA Ernst&Young GmbH Mannheim
14.15 Uhr	PAUSE
14.35 Uhr	THEMENBLOCK 1 Finanzierung Moderation: Maike Bielfeldt, Hauptgeschäftsführerin IHK Stade für den Elbe-Weser-Raum
	Zentrales Innovationsprogramm Mittelstand – Impulse für Innovationen Max Michael Jordan, VDI/VDE Innovation + Technik GmbH Berlin
	Biotech-Start-ups aus Sicht eines Gründers und Privatinvestors Dr. Ulrich Spengler, Geschäftsführer altona Diagnostics GmbH Hamburg

	Erfolgreiche Akquise von Beteiligungskapital am Beispiel der Topas Therapeutics GmbH Dr. Timm-H. Jessen, CEO Topas Therapeutics GmbH Hamburg
15.25 Uhr	PAUSE
15.45 Uhr	THEMENBLOCK 2 Industrielle Biotechnologie Moderation: Jörg Orlemann, Hauptgeschäftsführer IHK zu Kiel
	Elektrische Biochips / Enzym-basierende Sensoren Dr. Eric Nebling, Fraunhofer-Institut für Siliziumtechnologie ISIT Biotechnische Mikrosysteme, Itzehoe
	Zucker aus dem Meer – neue Abbaumechanismen und biotechnologische Anwendungen Prof. Dr. Thomas Schweder, Universität Greifswald
	Innovative Labordiagnostik aus Norddeutschland weltweit erfolgreich – Beispiel ZIKA Virus Dr. Lars Komorowski, EUROIMMUN Medizinische Labordiagnostika AG Lübeck-Dassow
	Biologisierung der Industrie – Chancen und Herausforderungen Prof. Dr. Garabed Antranikian, Präsident der TU Hamburg-Harburg

17.30 Uhr	ENDE 1. TAG
19.30 Uhr	ABENDVERANSTALTUNG
Freitag, 23. September 2016	
09.00 Uhr	THEMENBLOCK 3 Schnittstellen der Biotechnologie in der Medizin Moderation: Torsten Haasch, Hauptgeschäftsführer IHK Neubrandenburg für das östliche Mecklenburg-Vorpommern
	Von der Forschung in die Anwendung Prof. Dr. Klaus-Dieter Weltmann, Direktor Leibniz-Institut für Plasmaforschung und Technologie e.V. (INP Greifswald)
	Innovation of metal based 3D printing for medicine Philipp Jakobs, SLM Solutions GmbH Lübeck
	Keramosint – 3D gedruckte Kurzzeitkronen für Kinder Alexander von Fehrentheil, Geschäftsführer vFM Dentallabor GmbH Hamburg
	Innovative Allergieschnellteste – Nutzen für die patientennahe Diagnostik Dr. Florian Eckhardt, CEO DST Diagnostik GmbH Schwerin
10.30 Uhr	PAUSE

11.00 Uhr	THEMENBLOCK 4 Biotechnologie 4.0 Moderation: Dr. Matthias Fonger, Hauptgeschäftsführer Handelskammer Bremen - IHK für Bremen u. Bremerhaven
	Fraunhofer Medical Data Space Prof. Dr. Carsten Claussen, Fraunhofer IME ScreeningPort, Hamburg
	Genetische Diagnostik seltener Erkrankung: Big Data Interpretation als wertvolle Hilfe für den Arzt Prof. Peter Bauer, Chief Operating Officer Centogene AG Rostock
	Algorithmen zur Beschleunigung klinischer Studien Prof. Dr. Jens Fiehler, Geschäftsführer eppdata GmbH Hamburg
	Molekulare Diagnostik und mHealth – Kooperative Entwicklung im Cluster Guido Ketschau, Clustermanager i ³ -Life Sciences Cluster Nordwest Bremerhaven
	BONEBANK – Aufbau und Implementierung einer deutsch-dänischen Biobank für Knochenmark-Stammzellen Dr. Hinrich Habeck, Geschäftsführer Life Science Nord Management GmbH, Hamburg
13.30 Uhr	KONFERENZENDE